



## Hoch hinaus

Endlich ist es soweit. Am 1. Juli eröffnen wir, nach über 6-jähriger Bauzeit, den Hochperron Goldau im neuen Glanz. Nach über 41'400 Betriebstagen, oder rund 113 Jahren, fuhr am 10. Oktober 2010 der bis anhin letzte Zug aus dem Hochperron Goldau aus. Nach einem intensiven Umbau naht nun der 41'401. Betriebstag. Wir schreiben die Geschichte dieses einmaligen Zeitzeugen weiter. Wussten Sie, dass unser Hochperron die gleiche Bauweise aufweist, wie der Eiffelturm in Paris? Oder das ihm unter Bauhistorikern die gleiche Bedeutung wie etwa dem Kloster Einsiedeln zugewiesen wird? Wir freuen uns, dieses Bauwerk nun dem täglichen Betrieb und somit unseren Gästen, wie Ihnen, übergeben zu dürfen.

Apropos Gäste und Bahnhof – Es geschehen immer wieder wunderliche Dinge bei unseren Stationen. Eine Anekdote gefällig? Neulich auf Rigi Kulm, es warten circa 80 Personen auf dem Perron für die Talfahrt: Unsere Zugkomposition mit 130 Sitzplätzen fährt ein. Da fragen die ersten Gäste bereits: «Chunnt no eine?» Unsere Fahrdienstleiterin: «Nei, warum?» Rückantwort: «Ja, der ist ja schon voll!» Da stelle ich mir dann folgende Situation vor: Zürich Flughafen, ich besteige mit dem letzten Drittel der Passagiere das Flugzeug, schaue kurz rein und sehe, dass es schon ziemlich besetzt ist und frage dann die Flight Attendant: «Chunnt no eis?»

Im neuen Hochperron Goldau sind wir auch für Hochfrequenztage gut gerüstet. Die RIGI BAHNEN AG wird wieder, wie anno dazumal, direkt ab dem SBB-Bahnhof in wenigen Schritten erreichbar sein. Der Gast wird durch ein historisch bedeutendes Gebäude geführt, immerhin war es der erste Hochperron seiner Art und internationales Neuland. Er wurde auch Reiterbahnhof genannt, denn noch nie zuvor gab es einen Bahnhof, der über die Geleise «reitet». Diesem historischen Erbe gilt es Sorge zu tragen. Als erste Bergbahn Europas wahren wir seit dem Jahre 1871 unsere Traditionen, ohne uns jedoch der modernen Entwicklung zu verschliessen.

Sie sind herzlich eingeladen, den restaurierten Hochperron Goldau mit uns zu eröffnen. Am 1. und 2. Juli wird Ihnen einiges geboten: Festbetrieb bis 2 Uhr morgens auf dem Areal der RIGI BAHNEN AG, Dampfshuttle und Kinderattraktionen. Und für Frühaufsteher gibts am Sonntag eine Sonnenaufgangsfahrt um 4.30 Uhr sowie Frührschoppen ab 8 Uhr mit Unterhaltungsprogramm. Wir freuen uns auf Sie!

Mit festlichen Grüssen

Stefan Otz  
CEO RIGI BAHNEN AG

2408 Anschläge inkl. Leerzeichen